

Wegkreuz aus Beton, Sockel aus Bossenmauerwerk mit Inschriftfeld, in den 1930er Jahren errichtet

**Menzinger Straße 1 (bei), Kreuzstraße (Flst.Nr. 0-255/1)**

Wegkreuz mit Kruzifix und Inschriftensockel, Sandstein, Kreuz erneuert, Sockel alt, gußeisener Corpus, 1860 (i) errichtet

§ 2

**Menzinger Straße 7 (Flst.Nr. 0-423)**

Wappenstein von 1761 (i) an der Hofseite der Scheune (jünger), Sandstein in Rocailenkartusche Schlüssel und Schwert über Zepter gekreuzt

§ 2

**Menzinger Straße 14 (Flst.Nr. 0-252)**

Wohnhaus, giebelständig, eingeschossig, auf Hochkeller mit giebelseitigem Rundbogenportal, massiv, verputzt, Fachwerkgiebel, Satteldach, 1787 (i) erbaut

§ 2

**Renninger (Gewann) (Flst.Nr. 0-9490)**

Wegkreuz, gestiftet von C. Barbara Imhof, Sandstein, Kreuz mit Reliefs der Leidenswerkzeuge Christi, Sockel mit spätklassizistischem Inschriftenfeld, 1834 (i) errichtet

§ 2

**Westliche Hauptstraße, Hambergstraße 44 (bei) (Flst.Nr. 0-8031)**

Wegkreuz mit Bildnische am Kreuzfuß (Meßkelch und Oblate), gestiftet von Gregor Heitlinger, Sandstein, Inschriftsockel, Entwurf von Franz Herr, Eppingen (sig.), 1893 (i) errichtet

§ 2

**Westliche Hauptstraße 1 (Flst.Nr. 0-8947)**

Rathaus, freistehend in Ecklage, zweigeschossiger Putzbau, Eckquaderung, Walmdach, um 1955 erbaut

§ 2

**Westliche Hauptstraße 14 (Flst.Nr. 0-108)**

Scheune einer Hofanlage, hoher, massiver Bruchsteinsockel, darauf Fachwerk, hohes Tor, hohes Krüppelwalmmansarddach, 18. Jahrhundert

P\*

**Äußelacker, Kreuzberg (Gewann) (Flst.Nr. 0-6790/1)**

Wegkreuz mit Kruzifix und Muschelnische, gestiftet von Valentin Engelhardt, Sockel mit kannelierten Pilastern, gelber Sandstein, nach Entwurf von Bildhauer Franz Herr (sign.) 1893 (i) errichtet

§ 2

**Östliche Hauptstraße, Landstraße L 552 nach Eichelberg (Flst.Nr. 0-9042) Dorfacker (Gewann)**

Wegkreuz, Sandstein, Sockelplatte mit Klötzchenfries, Entwurf von Franz Herr, 2. Hälfte 19. Jahrhundert

§ 2

**Östliche Hauptstraße 3 (Flst.Nr. 0-92/2, 0-93)**

Gasthaus ehem. Zum Hirsch, heute Krone und Nebengebäude (Sachgesamtheit), zweigeschossiger verputzter Massivbau in Ecklage, mit großer Rundbogentoreinfahrt, Krüppelwalmdach, laut

§ 2

\* Bei den mit P gekennzeichneten Objekten kann die Denkmaleigenschaft erst nach einer eingehenderen Prüfung endgültig festgestellt oder ausgeschlossen werden. Die Prüfung erfolgt, wenn am Objekt Veränderungen geplant sind.